

Programm 1. Oktober 2015

Zürcher

Mayu Okishio, Organistin der reformierten Kirche Urdorf

Alexandre-Pierre-François Boëly
Charles-Marie Widor (1844-1937)

Fantaisie et Fugue op. 18,6 (1785-1858)
aus Symphonie Romane Op. 73 2. Satz „Choral“

Christian Gautschi, Organist der reformierten Kirche Zürich-Oerlikon

Valeriya Bernikova, Saxofon

Dieter Buwen (*1955)

Die Sephiroth (1991) – 10 Inventionen für
Altsaxofon und Orgel

- I. Kether (Krone) – Quasi senza misura
- II. Chockmah (Weisheit) – Heiter
- III. Binah (Verstehen) – Agreste
- IV. Chesed (Barmherzigkeit) – Quasi liberamente
e con espressione
- V. Geburah (Stärke) – Tempo di marcia
- VI. Tipheret (Schönheit) – Dolcissime
- VII. Netzach (Sieg) – (ohne Bezeichnung)
- VIII. Hod (Herrlichkeit) – Con grandezza
- IX. Jesod (Fundament) – Senza misura
- X. Malkuth (Reich) – Liberamente

Zrinka Durut, Organistin der Kreuzkirche, Zürich-Hottingen

César Franck (1822-1890)

Choral Nr. 3 in a-Moll

PAUSE

Orgel

Christian Scheifele, Organist der reformierten Kirche Rüslikon

Louis Vierne (1870-1937)
Sigfrid Karg-Elert (1877-1933)
Sigfrid Karg- Elert
Louis Vierne

Prélude op. 51,1
Starlight op. 108, 2
Quasi Scherzo op. 83,15
Intermezzo op. 51,4

Els Biesemans, Organistin der Bühlkirche, Zürich-Wiedikon

Gabriel Pierné (1863-1937)
Joseph Jongen (1873-1953)

Prélude op. 29, 1
Chant de Mai op. 53, 1
Toccata op. 104

Tobias Willi, Dozent an der Zürcher Hochschule der Künste

Improvisation

Moderation: Ulrich Meldau, Orgelbetreuer Tonhalle Orgel

Spiel

Kollekte

Mit Ihrer Spende können Sie helfen, die Kosten dieses Konzerts zu decken und dazu beitragen, dass das Zürcher Orgel Spiel weitergeführt werden kann. Herzlichen Dank!

Zürcher Orgel Spiel

Die Tonhalle Orgel hat ihren festen Platz in der schweizerischen und europäischen Orgellandschaft. Das Zürcher Publikum würde sie aber gerne öfter hören. Eine Umfrage unter den Organist/Innen der Region Zürich ergab, dass auch von Seiten der Künstler/Innen ein grosses Interesse vorhanden ist. Diesem Wunsch möchte das Zürcher Orgel Spiel entsprechen.

Für heute Abend wurden 7 hervorragende Künstler/Innen ausgewählt, mit dem Ziel ein möglichst vielseitiges Programm zu gestalten. Sie hören Bekanntes und Unbekanntes. Angespielt werden verschiedene Zeitepochen und nicht zuletzt ertönen auch Improvisationen.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen.

Sitzwahl

Damit die Orgel nicht nur aus der Ferne hörbar ist, möchten wir Ihnen mit freier Sitzwahl, vor und auf der Bühne, ein neues Hör- und Sicht-Erlebnis bieten. Weiter darf auch zwischen den einzelnen Kurz-Konzerten der Sitzplatz gewechselt werden.

Nutzen Sie die Gelegenheit und suchen Sie Ihren ganz persönlichen Platz.

Informationen

Dürfen wir Sie über weitere Veranstaltungen mit der Tonhalle Orgel informieren?

per e- Mail:

per Post:

.....
(bitte am Ausgang einwerfen oder senden Sie ein e-Mail
via: www.tonhalleorgel.ch/Zürcher Orgel Spiel)

CD-Verkauf

Im Foyer werden CDs der heutigen Interpreten sowie von der Tonhalle Orgel zum Kauf angeboten.